

KOF

Kinderorientierte Familientherapie KOF

Leitung: Bernd Reiners

Datum/Uhrzeit: am 15.05.19, 10 - 17.30 Uhr u.
16.05.19, 9 - 16.30 Uhr

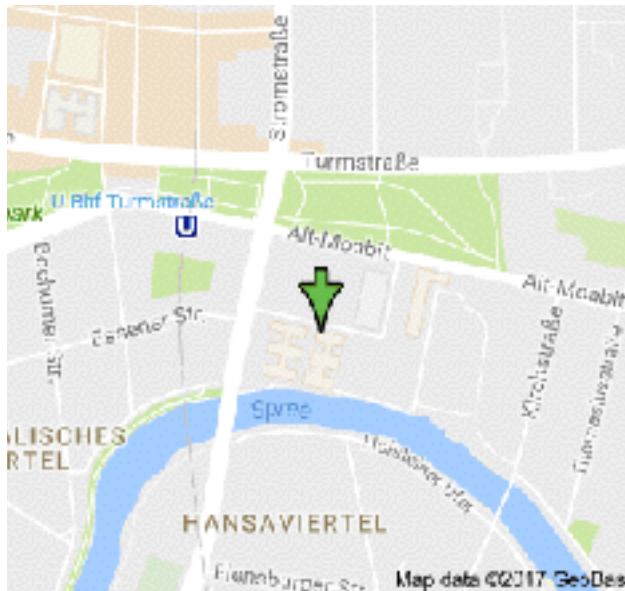
Kinderorientierte Familientherapie ist eine Methode für die Behandlung von Interaktionsproblemen zwischen Kindern und Eltern, die von dem norwegischen Psychologen und Psychotherapeuten Martin Soltvedt entwickelt und von Bernd Reiners nach Deutschland gebracht wurde. KOF ist eine therapeutische Methode, die jüngere Kinder aktiv in die familientherapeutische und – beraterische Arbeit einbezieht. Spielsequenzen der/s Therapeutin/en oder der Eltern mit dem Kind werden auf Video aufgenommen und mit den Eltern anschließend anhand der vereinbarten Ziele ausgewertet. Die Besonderheit in den Spielsequenzen liegt darin, dass der Therapeut mit einer eigenen Alter-Ego-Figur mitspielt und eingreift, bspw. um dem Kind oder den Eltern zu klareren Grenzsetzungen oder neuen Kommunikationswegen und Beziehungsweisen zu verhelfen.

In dem Seminar wechseln sich kurze Inputs mit Rollenspielen ab, in denen die Teilnehmer/innen ausgiebig selbst das therapeutische Spielverhalten erarbeiten und ausprobieren können. Eines jener Seminare, aus denen man beschwingt nach Hause geht!

Kosten: EUR 230,-/ 200,-- € für (ehemalige WB-TeilnehmerInnen am INSA-Berlin) für beide Tage
- wir akzeptieren Prämiegutscheine
Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. Informationen unter: www.bildungspraemie.info

Kontakt

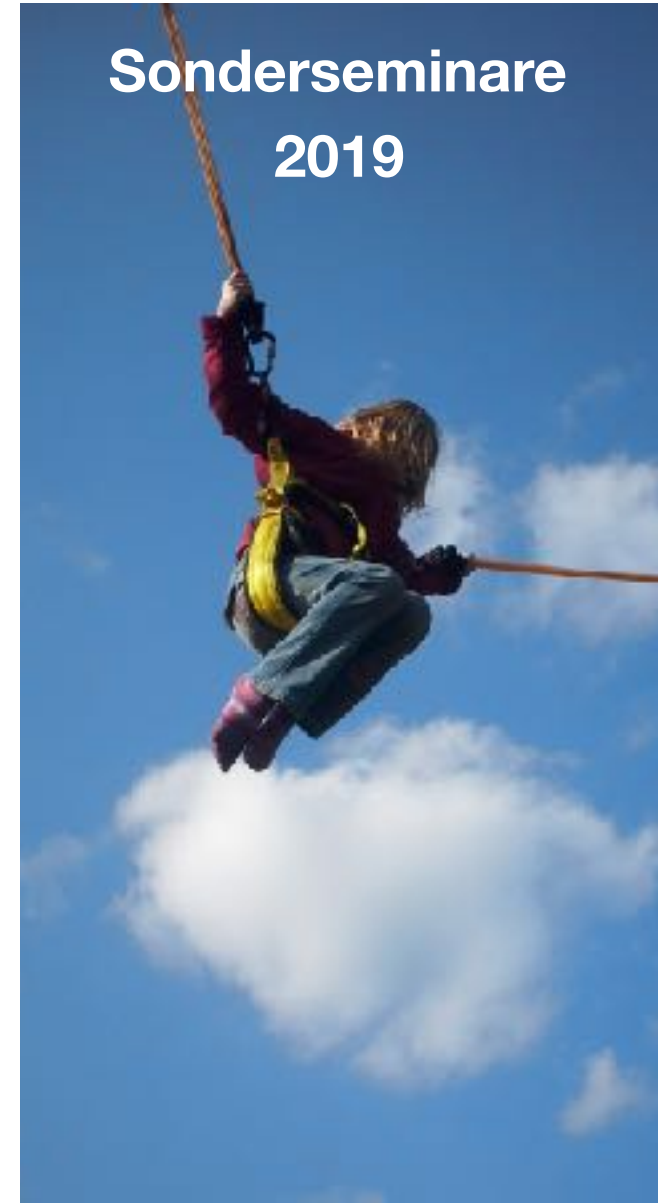
INSA-Berlin GmbH
Seminare und Verwaltung
Alt-Moabit 91 b
10559 Berlin
Tel.: +49 30 8270 6731
Fax.: +49 30 8904 0720
E-Mail: info@insa-berlin.com
Homepage: www.insa-berlin.com



Infos und Anmeldung

online: www.insa-berlin.com - Sonderseminare

Sonderseminare 2019



ich schaff's

workshop ich schaff's - das lösungsfokussierte Programm für Kinder und Jugendliche

Leitung: Christina Achner

Datum/Uhrzeit: 21.05.-23.05.19, 10 - 17 Uhr

Das **ich schaff's** Programm wurde in erster Linie entwickelt um Kindern zu helfen, Probleme zu bewältigen und schwieriges Verhalten los zu werden. Aber Eltern, Kindergärtner*innen, Lehrer*innen, Erzieher*innen und andere Betreuer*innen werden dadurch Kreativität, Phantasie und Lust am Lernen entwickeln, Fähigkeiten nach denen im Umgang mit Kindern immer gefragt ist.

ich schaff's bietet insbesondere Professionellen aus Jugendhilfe, Schule, Kindergärten und Horten, Kinder- und Jugendpsychiatrie und offener Jugendarbeit einen lösungs- und ressourcenorientierten Handlungsansatz an.

Kern des **ich schaff's** Programm ist die Erkenntnis, dass Probleme von Kindern in den meisten Fällen als Fähigkeiten gesehen werden können, die erlernbar oder verbesserbar sind. Der Prozess des Problemlösens beginnt damit, dass zuerst die Erwachsenen ohne die Kinder darüber die Probleme möglichst konkret eingrenzen und dann nach Fähigkeiten suchen, die die Kinder lernen können, um die Probleme zu meistern. Danach wird mit den Kindern gemeinsam besprochen, auf welche Fähigkeit man sich einigen möchte, die das Kind als erste lernen will.

In diesem Seminar stellt Christina Achner den theoretischen Hintergrund und die praktischen Handhabung des Programms für Professionelle aus Jugendhilfe, Schule, Kinder- und Jugendpsychiatrie und offener Jugendarbeit vor.

ich schaff's und Supervisionstag zu ich schaff's

Wir orientieren uns dazu an den Grundideen von *ich schaff's*: Lernen gelingt besser mit Vertrauen, wenn es Spaß macht, und wenn wir gute Kooperationen aufbauen können. Es werden sowohl die Schritte für Jugendliche wie für Kinder vorgestellt.

Der workshop bietet die Möglichkeit, in einer überschaubaren Gruppe gemeinsam gute Lösungen zu finden, wie *ich schaff's* in die Kontexte der unterschiedlichen Praxisfelder eingepasst werden kann.

Ein Wechsel aus Information über bewährte Anwendungsfelder und supervisorischen Einheiten bietet die Möglichkeit, eine eigene *ich schaff's* Perspektive zu entwickeln.

Die Zertifizierungskriterien sind den internationalen Standards angepasst worden.

Mit der Teilnahme an diesem jetzt dreitägigen workshop kann auch der erste Baustein zur Qualifizierung als *ich schaff's*-Coach erworben werden.

Kosten: EUR 375,-/ 337,50€ für (ehemalige WB-TeilnehmerInnen am INSA-Berlin) für alle Tage - wir akzeptieren Prämiegutscheine

Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. Informationen unter: www.bildungspraemie.info

Supervisionstag zu der Erfahrung in der Arbeit mit der ich schaff's Methode

Leitung: Dr. Thomas Hegemann

Datum/Uhrzeit: 22.01.19 10 - 17 Uhr

Kosten: 135€ bzw. 125€ für (ehemalige) WB-Teilnehmer- Innen

Interkulturelle Kompetenz in Familientherapie und - beratung

Interkulturelle Kompetenz in Familientherapie und -beratung

Leitung: Dr. Saied Pirmoradi

Datum/Uhrzeit: am 16.02.19, 10 -17 Uhr u.
17.02.19, 9 -16 Uhr

Interkulturelle Kompetenz zählt im heutigen Deutschland zu den basalen Notwendigkeiten im Umgang mit Migranten und Menschen aus anderen kulturellen Hintergründen. Diese Perspektive bietet effektivere Lösungsstrategien zur Bewältigung psychosozialer Probleme bei diesen Menschen. In diesem Workshop werden Grundkonzepte der interkulturellen Familientherapie und Beratung vorgestellt und deren Differenzen zu den Konzepten des Main Streams thematisiert. Parallel dazu werden handlungsorientierte Aspekte der interkulturellen Familientherapie und -beratung präsentiert, die dem Professionellen helfen im beruflichen Alltag effizienter als zuvor mit den Problemen umzugehen.

Kosten: EUR 220,-/ 200,-- € für (ehemalige WB-TeilnehmerInnen am INSA-Berlin) für beide Tage - wir akzeptieren Prämiegutscheine

Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. Informationen unter: www.bildungspraemie.info

Anmeldeschluss:31.01.2019